

# Probenbegleitschein

**An:**  
 Zentrum für Virologie  
 Medizinische Universität Wien  
**Referenzzentrale für Masern**  
 Kinderspitalgasse 15  
 A-1095 Wien  
 3. Stock (Probenabgabe Werktags bis 15:30\*)

**Befundempfänger** (zusätzl. zu  
 Einsender\*in)  
**Gesundheitsdienst der Stadt Wien**

## Maserndiagnostik bei klinischem Verdacht auf Masern

<b>PATIENT*IN</b> (Familiename, Vorname):  <b>Adresse:</b> <b>Tel.-Nr.:</b>	<b>EINSENDER*IN:</b> inkl. Adresse, Fax und Tel.-Nr. für Rückfragen
<b>GEBURTSDATUM:</b> <b>SVNR:</b>	<b>EMS-NUMMER**:</b> <b>GESCHLECHT (w/m/d):</b>
<b>ENTNAHMEDATUM:</b>	

\* bei Abgabe bis 10:30 Ergebnis voraussichtlich noch am selben Tag

\*\* Nur von der Gesundheitsbehörde auszufüllen

### ANAMNESE/KLINISCHE ANGABEN

<b>Kontakt zu Masern bekannt:</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, am: wer/wo:
<b>Impfstatus:</b>	<input type="checkbox"/> nicht geimpft <input type="checkbox"/> unbekannt <input type="checkbox"/> nachweislich <input type="checkbox"/> 2x geimpft <input type="checkbox"/> 1x geimpft <input type="checkbox"/> aktuell postexpos. geimpft <input type="checkbox"/> sonstiges:
<b>Fieber &gt;38°C:</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, seit
<b>Makulopapulöses Exanthem:</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, seit:
<b>Eines oder mehrere der typischen Masern-Symptome:</b>	<input type="checkbox"/> Husten <input type="checkbox"/> Schnupfen <input type="checkbox"/> Konjunktivitis <input type="checkbox"/> reduzierter AZ

### UNTERSUCHUNGSMATERIAL FÜR DEN DIAGNOSTISCHEN NACHWEIS

<input type="checkbox"/> <b>Zahntaschenspülflüssigkeit:</b>	PCR Masern	Pat. anleiten ca. 5ml Wasser oder NaCl-Lösung durch die Zahnzwischenräume zu pressen u. in einem sauberen verschließbaren Gefäß auffangen
<input type="checkbox"/> <b>Abstrich:</b>	PCR Masern	Mittels Wattestäbchen Abstrich von Wangeninnenseite und/oder Zahnfleisch bzw. vom (hinteren) Rachen; Tupfer in physiologischer Kochsalzlösung ausquirlen, nur die physiologische Kochsalzlösung einsenden, (z.B. bei Babies, wo Zahntaschenspülflüssigkeit nicht durchführbar ist)
<input type="checkbox"/> <b>Harn:</b>	PCR Masern	in sauberem (aber nicht unbedingt sterilem Gefäß) ca. 25ml ausreichend
<input type="checkbox"/> <b>Blut (Serumröhrchen):</b> Nur gemeinsam mit Abstrich/Zahntaschenspülflüssigkeit und/oder Harn,	PCR Masern, IgM- und IgG Ak, ggf. Avidität	Blut-Serumröhrchen (EDTA-Röhrchen ebenfalls möglich) als zusätzliches Material sinnvoll, insbesondere bei Verdacht auf einen Impfdurchbruch oder Impfversagen, zum Nachweis von IgM und IgG (Aviditätstest) oder bei länger zurückliegender Klinik

**Optimal zur schnellen Verdachtsabklärung sind Zahntaschenspülflüssigkeit/Abstrich und Harn, insbesondere im akuten Krankheitsgeschehen.**

Das Untersuchungsmaterial **so rasch wie möglich** zur diagnostischen Abklärung zur Referenzzentrale für Masern bringen lassen!  
**Der klinische Verdacht auf Masern ist gemäß Epidemiegesetz der Gesundheitsbehörde zu melden.**

### WICHTIG:

- In folgenden Fällen fallen für die o.g. Maserndiagnostik an der Referenzzentrale keine Kosten an (Abgeltung im Rahmen der Referenztätigkeit durch Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz):
  - **Erfüllung der klinischen Falldefinition** (Fieber **und** makulopapulöses Exanthem **und** Husten oder Schnupfen oder Konjunktivitis)
  - Kontakt zu einem Masernfall innerhalb der letzten 7 bis 21 Tage vor Symptombeginn – auch, wenn nicht alle Punkte der Falldefinition erfüllt sind
- Bei Einsendung von Blut unbedingt zusätzliches Untersuchungsmaterial wie Harn/Abstrich/ Zahntaschenspülflüssigkeit einsenden, da IgM meist erst 2-4 Tage nach dem Exanthembeginn nachweisbar ist und nicht selten im Rahmen anderer Infekte auch falsch-positiv sein kann.
- Bei logistischen Problemen kontaktieren Sie bitte werktags von 7:30 bis 15:30 Uhr das Stadtgesundheitsamt Wien:
  - Telefon +43 1 4000-87800 bzw.
  - E-Mail Adresse: [stadtgesundheitsamt@ma15.wien.gv.at](mailto:stadtgesundheitsamt@ma15.wien.gv.at)Nach 15:30 bewahren Sie die Probe bitte im Kühlschrank auf und kontaktieren uns ab 7:30 am nächsten Tag
- Der gesetzlichen Meldepflicht für Masern kommen Sie nach, indem Sie ehestmöglich:
  - direkt elektronisch über Ihre Arztsoftware in das EMS einmelden, sofern von Ihrem Softwareanbieter eingerichtet, oder
  - die Meldung möglichst mit einem Scan dieser Zuweisung über folgenden Link in eine datengesicherte Cloud des Gesundheitsdienstes hochladen:  
<https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/R72ibC8ma8nr2po>  
Passwort: **!Epidemiegesetz15**
- Für virologische telefonische Rückfragen:  
Zentrum für Virologie der Medizinischen Universität Wien
  - Ärztliche Auskunft: +43 1 40160 65517
  - Organisation und Befundübermittlung (Herr Christian Borsodi): +43 1 40160 65522